

amt

Sterbe-Haupt-Register

des

Königlich Preussischen Standesamtes

Wenden

Kreis *Elpe*

für das Jahr 1892.



C.

Nr. 1.

Wenden am 7. Januar

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Der Elterner Joseph Wurm (Bürg.) _____

wohnhaft zu Schönau _____

und zeigte an, daß die Tugelerbin Maria Eßwein Altes geb. Meurer _____

zwei und fünfzig Jahre alt _____ Katholische Religion, wohnhaft zu Schönau _____

geboren zu Stegerhütte _____

gewissensvoll gemeldet mit dem verstorbenen Vater Joh. _____ vom Vater Altes (Ludwigs) _____

_____ Tochter des verstorbenen Galanta Johann Peter Meurer und der Anna Maria geb. Linke, letzter Nachlass der Eltern und Hans der Mutter unbekannt.

zu Schönau _____

am _____ fünften Januar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mitternacht um drei und ein halb _____ Uhr

verstorben sei. Der Augenzeuge erklärte, daß er eine eigene Auffassung nur dem vorliegenden Nachlass unterstellt sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Joseph Wurm

Der Standesbeamte.

Weinzier

4/29/

207

Aufzeichnung
des Bes.

Nr. 2.

Stenar am *14. Januar* 18*92*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
das *Joseph Wilmes*, *Bürgermeister* *Stenar*
Stenar *Wilmes*

wohnhaft zu *Stenar*

und zeigte an, daß *der* *Joseph Wilmes*, *geb. Stenar*

geb. Stenar *Joseph* alt _____ *Evangelische* Religion,

wohnhaft zu *Stenar*

geboren zu *Stenar*, *geb. Stenar*

(12/10 65)

geb. Stenar *der* *Joseph* *geb. Stenar* *geb. Stenar*
geb. Stenar *geb. Stenar* *geb. Stenar*

zu *Stenar*

am _____ *Stenar* *geb. Stenar*

des Jahres tausend achthundert neunzig und *geb. Stenar*

_____ *geb. Stenar* *geb. Stenar* um _____ *geb. Stenar* Uhr

verstorben sei.

geb. Stenar *geb. Stenar* *geb. Stenar*
geb. Stenar *geb. Stenar* *geb. Stenar*
geb. Stenar *geb. Stenar* *geb. Stenar*

Vorgelesen, genehmigt und *geb. Stenar*

geb. Stenar *geb. Stenar*

Der Standesbeamte.

geb. Stenar

Nr. 3

Münster am 25. November 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

den Herrn Louis Ellenbogen, Hohlweg, aus der
Gemeinde Gersheim.

wohnhaft zu Gerdingen.

und zeigte an, daß sein Ehegatte, Herr Josef Menne
aus Gersheim

gestorben ist, alt _____ bürgerlicher Religion,
wohnhaft zu Gerdingen.

geboren zu Gerdingen, wohnhaft zu Gerdingen, aus der
Gemeinde Gersheim, und nach dem Tode zu Gerdingen, wohnhaft zu

_____ nach dem Tode des Ehegatten, Herr Josef Menne, aus der
Gemeinde Gersheim, und nach dem Tode des Ehegatten, Herr Josef Menne,
zu Gerdingen.

am _____ des Monats _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Louis Menne

Der Standesbeamte.

Wieninger

20/10 25

Wieninger
am 25. 10.

Nr. 4

Weiden am 2. Februar

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

der Maximmünster Peter Solbach _____

wohnhaft zu Mülminke _____

und zeigte an, daß Antonia Solbach _____

_____ minor Jahren alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Mülminke _____

geboren zu Mülminke _____

_____ Tochter des d. Obergemeindevorstandes und seiner Ehefrau Maria-
Anna geb. Scheppe zu Mülminke _____

zu Mülminke _____

am _____ 20. ten Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Vormittag 3 um _____ 10.15 Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften _____

Peter Solbach _____

Der Standesbeamte.

zu Amtstätigkeit Gustav Kringarten _____

Nr. 5.

Wenden am 2. Februar 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
der Maschinenmeister Peter Solbach _____

wohnhaft zu Möllmühle _____

und zeigte an, daß Joseph Solbach _____

_____ fünfzehn alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Möllmühle _____

geboren zu Möllmühle _____

_____ Sohn der Augustin und seiner Ehefrau Anna.
Anna geb. Schrepper zu Möllmühle _____

zu Möllmühle _____

am _____ nst. ten Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun _____

_____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Peter Solbach

Der Standesbeamte.

für Vertretung: Gustav Weingarten

Nr. 6.

C.

Wenden am 2. Februar

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Ich kenne,

den Dienstherrn Maria Rademacher

wohnhaft zu Gierkehausen

und zeigte an, daß der Angeler Rademacher geb. Niklas,
seiner besondern Gemahlin

ein und fünfzig Jahren alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Menthof

geboren zu Menthof

unsernfalls gemeldet mit dem auf lebenden Adressen der
seiner Rademacher (Schulmachers)

Stellen der unterzeichneten Offizierin Adressen der
Niklas, zuletzt unversetzt zu Wenden, und der Anna Maria

geborene geb. Niklas, zuletzt unversetzt zu Menthof

zu Menthof in Gegenwart der Angehörigen

am _____ zehnten Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zehnten

_____ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Rademacher

Der Standesbeamte.

zu Martinstadt Gustav Weingarten

Nr. 7

Wenden

am

3. Februar

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

Der Töchter Georg Hilkenbach

wohnhaft zu Rimershausen

und zeigte an, daß Josef Hilkenbach

ein Jahr 90 Monate alt

Katholischer Religion,

wohnhaft zu Rimershausen

geboren zu Rimershausen

_____ Töchter des Georg Hilkenbach und seiner Gattin Maria
Maria geb. Schneider zu Rimershausen

zu Rimershausen

am _____ 3. ten Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ 11 Uhr 3 um _____ 11 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Hilkenbach

Der Standesbeamte.

Hilkenbach

Nr. 8

Wenden am 10 Februar

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ *Ans. Johann Peter Wurm (Färbers)* _____

wohnhaft zu Wenden _____

und zeigte an, daß *Ans. Johann Peter Joseph Wurm (Scholzen)* _____

_____ *zwei sind* fünfzig Jahre alt _____ *Katholischer* Religion,
wohnhaft zu Wenden _____

geboren zu Wenden _____

_____ *zuletzt ansehnlicher* *gründlich* *mit der ansehnlichen* *Elternschaft*
geb. Meurer _____

_____ *Wife der ansehnlichen* *Elternschaft* *Johann Peter Wurm*
sind der Anna Elisabeth geb. Hebel, zuletzt ansehnlich zu
Wenden _____

zu Wenden in Gegenwart des *Organsanten* _____

am _____ *zweiten* Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei* _____

_____ *Mitternachts* 3 um _____ *drei* Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und *Entschieden* _____

Anton Wurm _____

Der Standesbeamte.

Wurm _____

Nr. 9.

Wenden am 11. Februar 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
im Frau Angela Mundt geb. Klue, früher beson-
ders genannt _____

wohnhaft zu Wenden
und zeigte an, daß Joseph Mundt _____

_____ männlich alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Wenden
geboren zu Altkrup _____

_____ Tochter des Augustanden und seiner verstorbenen
Gemeinschafts- und Fräulein Mundt, zuletzt wohn-
haft zu Wenden
zu Wenden _____

am _____ 11. ten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei
_____ Mittags 3 um _____ fünf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Angela Mundt geb. Klue

Der Standesbeamte.

Weymann

(2/82)

Meynert
tun
entst.

C.

Nr. 10

Veneden am 11. Februar

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Erkannt,

der Oberster und Leutnant Johann Funge, wohnhaft zu

Hünstern

und zeigte an, daß der Oberster Peter Rasche

aus dem Ort Hünstern alt Katholik Religion,

wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern, Ludwig Rander

der Oberster und Leutnant Johann Funge, wohnhaft zu Hünstern, zeigt an, daß der Oberster Peter Rasche (Rückwald) am 11. Februar 1892 um 11 Uhr

zu Hünstern in Gegenwart des Pfarrers

am 11. Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abends um 11 Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift

Johann Funge I

Der Standesbeamte.

Müller

Nr. 11.

Wenden am 15. Februar

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

den Ehegatten des Himmernann _____

wohnhaft zu Gerlingen _____

und zeigte an, daß der Herr Elisebeth Menne geb. Him-
mernann, geb. am _____

ist und fünfzig Jahre alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingen _____

geboren zu Gerlingen _____

unsererzeitiger Gemahlin mit dem verstorbenen Herrn Johann
Georg Menne (Tilla) _____

_____ Ehefrau des verstorbenen Ehegatten Herrn Johann Anton Him-
mernann und der Margaretha geb. Wilmes, zuletzt
wohnhaft zu Gerlingen _____

zu Gerlingen im Spinnmühl der Ehegatten _____

am _____ fünfzigsten Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Vormittag 8 um _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften _____

des Himmernann _____

Der Standesbeamte.

Wiening

67:211

Altverheiratet
und 211

C.

Nr. 12.

Wenden am 25 Februar 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ *der Herr Anton Quast* _____

wohnhaft zu *Altenwenden* _____

und zeigte an, daß *Herr Quast* _____

_____ *geb. 18. 12. 1848* alt _____ *Katholik* Religion,

wohnhaft zu *Altenwenden* _____

geboren zu *Altenwenden* _____

_____ *Wife des Angeklagten und seiner Ehefrau Maria*
geb. Krumm zu Altenwenden _____

zu *Altenwenden* _____

am _____ *am 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.* Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei* _____

_____ *Abend* 3 um _____ *11* Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben* _____

Anton Quast

Der Standesbeamte.

für Vertretung: Gustav Weingarten

(2/3 19)

(Vors.
beim
Mort.)

Nr. 13.

Wendau am 25. Februar 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
der Magister Carl Böttner

wohnhaft zu Hünstern

und zeigte an, daß Johann Böttner

_____ 25. März alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern

_____ Sohn des Magisters und seiner Gattin Frä-
u. Joh. Weber zu Hünstern

zu Hünstern

am _____ fünf und zwanzigsten Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Vormittag 8 um _____ 10 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Entschieden

Karl Lohmeyer

Der Standesbeamte.

Wien

Nr. 14

Wenden am 26. Februar

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

kannt,

Der Organismus Karl Schneider

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß der Ehefrau Schneider geb. Kind,
oben besondere Anmerkung

ist im fünfzigsten Jahr alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

unverheiratet gewesen mit dem nach lebendem Namen Peter
Joseph Schneider (Lebens?)

Erster der verstorbenen Ehefrau Peter Adolf Kind, zu
Lebte wohnhaft zu Wenden, mit der Anna Maria geb. Kasse, zu
Lebte wohnhaft zu Wenden

zu Wenden in Gegenwart des Organismus

am _____ ist im zwanzigsten Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Minuten um zwölf im selb. Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Schneider

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

(12/9 35)

(327)

(Kasse ist
nicht abg.)

Nr. 15.

Kenden am 28. Februar 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

Der Angehörige Joseph Klus _____

wohnhaft zu Himsborn _____

und zeigte an, daß die Anna Katharina Klus geb. Wier-
nerbach, spin. Wittwe, _____

im Alter von 75 Jahren alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Himsborn _____

geboren zu Himsborn _____

unverheiratet, verwandt mit dem verstorbenen Ehegatten
Anton Klus _____

Frster der verstorbenen Eheleute Anton Klus geb. Wier-
nerbach und der Margaretha geb. Heiser, zuletzt wohn-
haft zu Himsborn _____

zu Himsborn in Gegenwart des Bezirksamtes _____

am _____ Jahres und neunzigsten Februar _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Joseph Klus _____

Der Standesbeamte.

zu Vertretung: Gustav Weingarten _____

2/4 27

Erstförmlich
mit Akte

C.

Nr. 16.

Wenden am 28. Februar

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

be kannt,

der Oekonom Johann Meurer (Kneppelkes) _____

wohnhaft zu Heid _____

und zeigte an, daß Lisetta Meurer _____

zwei Jahre alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Heid _____

geboren zu Heid _____

_____ Mutter des Angehenden und seiner verstorbenen Ge-
fährten Lisetta geb. Hoff, zuletzt wohnhaft zu Heid _____

zu Heid _____

am _____ sieben und zwanzigsten Februar

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Vorfunstung 3 um _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Meurer

Der Standesbeamte.

zu Wachtung Gustav Weygarden.

(13/3 89)

(Lingen-
Bauhof
mit Hof)

Nr. 17.

Wenden am 2. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

bekannt,

Ihr Minor Robert Klue

wohnhaft zu Schönau

und zeigte an, daß ein Kind, männlichen Geschlechts, von Hermann

seiner selbst Hände alt katholischer Religion,

wohnhaft zu Schönau

geboren zu Schönau

Vater des Abzuges und seiner Gattin Anna geb. Knaus zu Schönau

zu Schönau

am 10. März

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

Mittags 3 um vier und einhalb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Entschieden

Robert Klue

Der Standesbeamte.

Küpper

Nr. 18

Wenden am 2. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

der Mann Robert Kler

wohnhaft zu Schinaw

und zeigte an, daß sein Kind, mißbelaufen, gestohlen, ist
Mannmann

seiner Minder alt

Katholischer Religion,

wohnhaft zu Schinaw

geboren zu Schinaw

Lebter des Augustinians und seiner Ehefrau Anna
geb. Kers zu Schinaw

zu Schinaw

am 27. ten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abends um drei Minuten nach fünf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Robert Kler

Der Standesbeamte.

Kiermer

Nr. 19

Henden am 2. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

der Ottomar Johann Meurer (Krämers)

wohnhaft zu Heid

und zeigte an, daß der Ottomar und Margarethe Johann Heberg

sinben und einzig gebohren alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Heid

geboren zu Heid

aus freier Ehe gebohren mit der nach lebenden Anna Maria
geb. Heberg

_____ Sohn der ausstehenden Eheleute Ottomar Jakob Heberg
und der Ehefrau geb. Schmidt, zuletzt wohnhaft zu Heid

am _____

am _____ zehnten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zehnten

_____ Vormittag 8 um _____ Uhr

verstorben sei. Der Angehörige hat die Leiche des Verstorbenen nach dem Todefall bestattet.

(Heberg und Heberg)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Meurer

Der Standesbeamte.

Meurer

C.

Nr. 20

Weiden am 3. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

er kannt,

die Frau Johann Wurm geb. Rasche, aus hiesiger
Gemeinde

wohnhaft zu Hüllmühle

und zeigte an, daß ihr Mann der Hülsmühle und Hüllmühle
Anton Wurm (Meier)

ist und einzig gestor alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hüllmühle

geboren zu Hüllmühle

Wife des verstorbenen Hülsmühle Anton und Hüllmühle
meiner Frau Wurm und der Elisabeth geb. Hausmann,
zuletzt wohnhaft zu Hüllmühle
zu Hüllmühle

am _____ zehnten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

_____ Nachmittags 3 um _____ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

St. Louis Wörster geb. Borsen

Der Standesbeamte.

Meier

Nr. 20

Die unbeschuldete aufgeführt
Gefahr Anton Wurm frist
nißt, ein unbeschuldeter in
die eingetragene, mit Namen
Johann und dem Margulander.

Christigund nunmehr, auf der
entwung der königlichen Landger.
nißt, II Civilkammer zu Am-
berg am 14. October 1898

Im Bundesbunde:

Weingarten

Nr. 21.

Wenden am 13. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Im Minister Robert Klus _____

wohnhaft zu Schönau _____

und zeigte an, daß Im Minister Elisabeth Vierschilling, _____
 aus Gammeln _____

im Alter von fünfzig Jahren alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Schönau _____

geboren zu Schönau, Indigen Bauden _____

_____ Auftrags der nachstehenden Eheleute: Maxine Elisabeth Vierschilling und Im Minister Rosine geb. Manns, zuletzt wohnhaft zu Schönau _____

zu Schönau im Gammeln der Gammeln _____

am _____ zwölften März _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittags 3 um _____ Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften _____

Robert Klus _____

Der Standesbeamte.

zu Marktberg: Gustav Weingarten.

Nr. 22.

Wenden am 19. März

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Altkamerat Heinrich Grebewohnhaft zu Schönauund zeigte an, daß der Altkamerat im Gumbelmann Hofmann Peter Grebe_____ fünfzig Jahre alt _____ Methodist Religion,
wohnhaft zu Schönaugeboren zu Schönauausweisend, geboren mit der nach Landes-Muttersch.
heißt, geb. 1841Sohn des verstorbenen Schulz Heinrich Grebe Hofmann Peter
Grebe und der Anna Köpfer geb. Gieseler, zuletzt wohn-
haft zu Schönauzu Schönau im Jagdrevier des Aufseherenam _____ zwanzigsten Märzdes Jahres tausend achthundert neunzig und zweiMittags 3 um zwei und einhalb Uhr
verstorben sei.Vorgelesen, genehmigt und UnterzeichnetHeinrich Grebe

Der Standesbeamte.

zu Wartenburg Gustav Weingarten.

(13/8 21)

1442

(bestätigt)
mit (Hr.)

Nr. 13.

Wenden am 19. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,

der Allmann Peter Schneider (Quaker)

wohnhaft zu Altenhof

und zeigte an, daß sein Ehegatte Schneider geb. Köhler, sein
Gemeinsamer

seiner fünfzig Jahre alt _____ Ruffschwar Religion,

wohnhaft zu Altenhof

geboren zu Altenhof

verheiratet gewesen mit dem verstorbenen Allmann Joh.
seiner Peter Schneider (Quaker)

Lebter der verstorbenen Ehegatte Allmann Johann Köhler
Köhler und der Lebter geb. Henken, zuletzt wohnhaft
zu Altenhof

zu Altenhof in der Eigenschaft Kaufmann

am _____ neunzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittwoch 8 um _____ drei Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Schneider

Der Standesbeamte.

zu Marktung, Gustav Weingarten.

Nr. 24.

Wenden am 20. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

der Oberleutnant Konrad Lücke

wohnhaft zu Burgbeldinghausen

und zeigte an, daß die Anna Maria Lücke geb. Halbe, spin-
nammeln _____

sie sind ungefähr 60 Jahre alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Hünshorn

gebürtig nachweislich gemeinsam mit dem verstorbenen Oberleutnant
Konrad Lücke

Insbes. der verstorbenen Ehefrau des Oberleutnant Halbe
sind die Anna Maria geb. Quast, gebürtig nachweislich zu Hünshorn

zu Wenden im Gemarkung des Burgbeldinghausen

am _____ zwanzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags 3 um _____ vier Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Konrad Lücke

Der Standesbeamte.

für Unterschrift: Gustav Weingarten

eingetragen
in das
Bürgerbuch

Nr. 25

Wenden am 11. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

die Leichnam des Herrn Berlyn

wohnhaft zu Berlin

und zeigte an, daß der Herr Maria Berlyn geb. Henke, seine Gemahlin

mit fünfzig Jahren alt katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Rödesfeld

nachweislich gestorben und dem verstorbenen General-Adjutant
Gustav BerlynEhefrau des verstorbenen Oberleutnants Heinrich Henke und der Ehefrau geb. Osterrath, welcher zuletzt nach
Sankt Petersburg und später nach Berlin

zu Wenden in Gegenwart der Angehörigen

am _____ mit fünfzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

_____ Nachmittags 3 um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Bertha Berlyn.

Der Standesbeamte.

für Amtsbefugnis: Gustav Weingarten.

Nr. 26

Wenden am 24. März

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

den ~~Altkamer~~ und ~~Aufseher~~ Josef Schöner

wohnhaft zu Rimmershausen

und zeigte an, daß der ~~Altkamer~~ Herr Schöner

mir fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Rimmershausen

geboren zu Rimmershausen

ausgesetzet gewesen mit der verstorbenen Katharina geb. Amis

_____ Sohn der verstorbenen Johann Schöner und Katharina
Herr Schöner und der Katharina geb. Schmidt zuletzt
ausgesetzt zu Rimmershausen

zu Rimmershausen in Gegenwart des Unterzeichneten

am _____ Juni und zwanzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Vormittag 8 um 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Josf Schöner

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

Nr. 26

Wenden am 25. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Hermann Reinhold Hornseifer

wohnhaft zu Hünstern

und zeigte an, daß Herr Hermann Hornseifer

_____ fünf und fünfzig Jahre alt _____ katholischer Religion,
wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern

_____ nachweislich geboren mit dem vorstehenden Namen (Hornseifer) geb. Hohl

_____ Sohn der vorstehenden Eheleute Hermann Hornseifer und der Anna Margaretha geb. Stracke, zuletzt wohnhaft zu Hünstern

zu Hünstern im Gemarkung der Pfarz _____

am _____ fünf und fünfzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Vormittag 8 um elf und einhalb Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Herrn Hermann Hornseifer

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

(1892)

(27)

Hornseifer
Hornseifer
nachweislich
geb. Hohl

Nr. 28

Wendeln am 27. März

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

be kannt,

der Herr und Frau Anna Peter Weber

wohnhaft zu _____

und zeigte an, daß der Herr Eliseba Schärer

seine fünfzig Jahre alt _____ katholischer Religion,
wohnhaft zu _____

geboren zu _____

ausgesprochen wurde mit der nachstehenden Erklärung gab.
Wöhler

Wohn der nachstehenden Erklärung nachstehender Person
Schärer und der Eliseba gab. Kreuz, zuletzt ausgesprochen
zu _____

zu _____ in _____

am _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und _____

_____ um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

Nr. 29

Venden am 27. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
im Grundbesitzmann Frau Maria Christinas Schrage geb.
Schneider

wohnhaft zu Möllmiske

und zeigte an, daß ihr Gatte der Viktor Heinrich Schrage
Schrage

_____ fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Möllmiske

geboren zu Möllmiske

_____ Sohn der verstorbenen Galante Viktor und Maria
Heinrich Schrage und der Maria Elisabeth geb. Klein, ge-
bort mofen zu Möllmiske

zu Möllmiske

am _____ fünfzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags 8 um _____ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Maria Christina Schrage geb. Schneider

Der Standesbeamte.

zu Venden, Gustav Weingarten

Wenden am 28. März

Wenden am 28. März 1891

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

kennt,

Der Nainburger Pfaffen Bracke

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Herr Strake

mein Monat alt ————— Katholischer Religion,

Kriegsbriefe

Religion,

wohnhaft zu *Wenden*

geboren zu Wenden

Wissen des Oxygengehaltes und seiner Gefasung Rofen
geb. Stoffe zu wenden.

zu Venden

am finfzehn und zwanzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei*.

_____ *Abgang* _____ um _____ *zum* Uhr

zum Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

Johann Franke

Der Standesbeamte.

Zu Vorlesung, Gustav Weingarten

Nr. 31

Wenden am 28. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

er kannt,

Der Bräutigam Herr Straßer _____

wohnhaft zu Wenden _____

und zeigte an, daß Anton Straßer _____

1892
jüngster als Mann alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden _____

geboren zu Wenden _____

_____ Pater des Augensichtes sind seiner Gutsam Refu-
geb. Straßer zu Wenden _____

zu Wenden _____

am _____ und zwanzigsten März _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittags 3 um _____ Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Straßer _____

Der Standesbeamte.

f. Notarizing: Gustav Weingarten _____

Nr. 32.

Wenden am 29. März 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Leinwand und Wollwaren Händler Hette

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Karl Hette

_____ Sohn _____ alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

Kreuzer des Anzeigenblattes und seiner Ehefrau Maria
geb. Niklas zu Wenden

zu Wenden

am _____ und zwanzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zumi-

_____ Anführung, 3 um _____ und vierhalb Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Herbert Hette

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

Nr. 33

Wenden am 20. März

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

s. kannt,

die Dienstherrin Maria Zimmermann

wohnhaft zu Hagen bei Alendorf

und zeigte an, daß die Margarete Zimmermann geb. Alt, geb. Zimmermann

hier und fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Schönau

geboren zu Schönau

unsern besten Bekannten mit dem nach lebendem Bilde des Vaters Zimmermann

_____ Tochter des verstorbenen Ehepaars Maria geb. Alt und des Ehepaars geb. Rasche, zuletzt wohnhaft zu Schönau

zu Schönau in Gegenwart der Anwesenden

am _____ und fünfzigsten März

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Aufbruch zu um zehn Minuten vor sieben Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Zimmermann

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

Nr. 34

Wenden am 31. März

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

be kannt,

der Herrmann Peter Wacker _____

wohnhaft zu Brün _____

und zeigte an, daß der Altmutter Johann Josef Wacker,
geboren _____

gestorben fünfzig Jahre alt _____ katholischer Religion,
wohnhaft zu Brün _____

geboren zu Brün _____

verheiratet gewesen mit der hoch lebenden Anna
Maria geb. Weber _____

_____ Sohn der verstorbenen geb. Altmutter, Stief- und
Mutter Josef Wacker und der Altmutter Katharina geb.
Schneider, zuletzt wohnhaft zu Brün _____

zu Brün im Gemeinwesen des Angerzandes _____

am _____ und zwanzigsten März _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Aufsteig 3 um zwei und zwei viertel Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Meißner _____

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten _____

(13/9 35)

1277

(Längen)
aufsteig
und 2 1/4

Nr. 35

Wenden am 1. April

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

Der Mann Peter Josef Wurm

wohnhaft zu Ellen

und zeigte an, daß ein Kind, männlichen Geschlechts, sein
Namen

einm. einm. alt

Katholische Religion,

wohnhaft zu Ellen

geboren zu Ellen

Wife der Wirtin und seiner Gattin Al.
m. geb. Schneider zu Ellen

zu Ellen

am 1. April

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittag, 3 um fünf und einm. Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Peter Josef Wurm.

Der Standesbeamte.

zu Wirtin Gustav Weingarten.

1892

Mr. 37.

Wenden am 8. April

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Im from Regina Scheppe geb. Brädebach, aus
besonders gemacht
wohnhaft zu Altenhof.

und zeigte an, daß Kopalin Scheppe

im Jahr fünf Monate alt Katholischer Religion,
wohnhaft zu Altenhof
geboren zu Altenhof

Trichter des Anzeigens und ihres Gummiums
Anzeigens Anton Scheppe zu Altenhof

311 *Sketch of*

am 18ten April

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Verstorben zu um _____ und _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden* _____

Beginne Fliegen guboren Lennicharf

Der Standesbeamte.

zu Maxtraktung: Gustav Weingarten.

Nr. 38

Wenden am 9. April

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

b. kannt,

Am Burgmann und Ottomar Magirius Ritting

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Joseph Ritting

seiner Person männlichen Alters alt Katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

Erster des Magirius und seiner Person Ottomar
geb. Kreis zu Wenden

zu Wenden

am neunten April

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittags 3 um neun Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ottomar Ritting

Der Standesbeamte.

zu Wenden: Gustav Weingarten

Nr. 39.

Wenden am 11. April 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
der ~~Illman~~ Ludwig Strake

wohnhaft zu Hillmische

und zeigte an, daß Franz Strake

107 921
_____ 17½ Monate alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hillmische

geboren zu Hillmische

_____ Sohn des Anzeigenstellers und seiner Gattin Ma-
ria Anna geb. Strake geb. Hillmische

zu Hillmische

am _____ 11ten April

des Jahres tausend achthundert neunzig und zinni

_____ Mittags 3 um _____ 10½ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift _____

Ludwig Strake

Der Standesbeamte.

Meinert

Nr. 40

Wenden am 11. April 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

der Mann Johann Josef Schneider (Kunstes) _____

wohnhaft zu Altenhof _____

und zeigte an, daß Maria Schneider _____

_____ 70 Jahre alt _____ Katholischer Religion, _____

wohnhaft zu Altenhof _____

geboren zu Altenhof _____

_____ Schwester des Opaigewerks und seiner Gattin Frau Maria geb. Meurer zu Altenhof _____

zu Altenhof _____

am _____ 11. ten April _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittags um _____ 11 Uhr _____

verstorben sei. _____

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Josef Schneider

Der Standesbeamte.

Winkler

(27/2.89)

(gelesen)

Mr. 41.

Wenden am 18. April

18 *92*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

... kannt,

Am Gymnasium Mark Fischer

wohnhaft zu Offingen

wohnhaft zu Oldingen
und zeigte an, daß der Elterner Gutsbef. Fischer

hundert und fünfzig Jahren alt _____ Christliche Religion,

wohnhaft zu *Offingen*

geboren zu *Offingen*

unmöglich, jenseits der reichlichen Küstung, gel.
Brüder

Nach der unsterblichen Gläubigen Maria Geburt Fi-
scher und der Unsterblichen Magdalena geb. Kalle, zuletzt
mehrfach zu Offingen.

zu Offingen in Zusammenhang des Aufzuges.

am _____ fünfzehn ten April

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei*.

verstorben sei. Donnertag 3 um zwei und ein halb Uhr

Vorgelesen, genehmigt und *Unterzeichnet*

John Fisher

Der Standesbeamte.

Zu Wartburg: Gustav Weingarten.

Nr. 42

Wenden am 19. April 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

h. kannt,

der Einkäufer Johann Stracke

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß dessen Stracke

zum ersten mal im Monat alt _____ Katholik Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

Lebter des Unglücklichen und seiner Frau Rosa geb.
Storke zu Wenden

zu Wenden

am _____ zehnten April

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

_____ Nachmittags 3 um elf und einhalb Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Stracke

Der Standesbeamte.

für Wartenburg: Gustav Weingarten

14.7.92

(Hilfsamt
für Wartenburg)

Nr. 43

Wenden am 24. April

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 die Frau Elisabeth Stricker geb. Schneider, aus hiesiger
 Gemarkung
 wohnhaft zu Ellen
 und zeigte an, daß Anton Stricker

_____ fünf Jahren alt _____ Katholischer Religion,
 wohnhaft zu Ellen
 geboren zu Ellen

_____ Sohn des Angeh. und seiner Ehefrau Maria
 geb. Stricker zu Ellen

zu Ellen
 am _____ den _____
 des Jahres tausend achthundert neunzig und neun
 _____ um _____ Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Elisabeth Stricker geb. Schneider

Der Standesbeamte.

zur Rechtatung: Gustav Weingarten

24/4 92.

gelesen und
 genehmigt
 und unterschrieben
 am 24/4 92.

Nr. 44

Wenden am 25. April

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

den Angehörigen Josef Kiegenthagen _____

wohnhaft zu Elben _____

und zeigte an, daß Anton Kiegenthagen _____

_____ nur 68 alt _____ Katholisch Religion, (24, 11)

wohnhaft zu Elben _____

geboren zu Elben _____

_____ Sohn des Angehörigen und seiner Gattin Elise
auf güt. Anst. zu Elben _____

zu Elben _____

am _____ fünf und zwanzigsten April _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Moritzy 3 um _____ Drei Uhr
verstorben sei. (24, 11)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Joseph Kiegenthagen _____

Der Standesbeamte.

für Unterschrift: Gustav Weingarten _____

Nr. 45.

Münster am 2. Mai

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bekannt,

der Advokat Franz Peifer

wohnhaft zu Hillmühle

und zeigte an, daß Herr Anton Kaufmann, früher
Quersche, _____

in der hiesigen Pfarre _____ evangelischer Religion,

wohnhaft zu Hillmühle

geboren zu Hillmühle, Ludwigstr. 10, Münster

Nach dem vorstehenden Zeugnis Anton Kaufmann
Herr Kaufmann mit Maria Elisabeth geb.
Lieserstein in der hiesigen Pfarre zu Hillmühle
zu Hillmühle in der hiesigen Pfarre Colmarstr. 10
am _____ zehnten Mai

des Jahres tausend achthundert neunzig und zehnten

Abend um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Peifer

Der Standesbeamte.

Wagner

Nr. 46

Wenden am 2. Mai

1893

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

be kannt,

den Katholiken Alfred, Sohn Johanns _____

wohnhaft zu Wenden _____

und zeigte an, daß die Ehegatten Christian Alfred geb.
Arns _____

gest. sind fünfzig Jahre alt _____ Katholiken Religion,
wohnhaft zu Wenden _____

geboren zu Ellen _____

ausgewählter, gemessener mit dem ausgestellten Ehegatten
Alfred Alfred _____

Lebten der ausgestellten Ehegatten Johann Jakob Arns
und der Ehefrau Elisabeth geb. Müller, zuletzt mof-
gest zu Ellen _____

zu Wenden im Gymnasium der Angehörigen _____

am _____ 20. ten Mai _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Aufsteig 3 um _____ 2. Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften _____

Katholiken Alfred _____

Der Standesbeamte.

Meinert _____

Nr. 47.

Wenden am 2. Mai

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Herrmann Jakob Wirtz

wohnhaft zu Müllmücke

und zeigte an, daß Herr Wirtz

_____ 1871 alt _____ Religion,

wohnhaft zu Müllmücke

geboren zu Müllmücke

_____ 1871 alt _____ Religion,
_____ geb. Niederschlag zu Müllmücke

zu Müllmücke

am _____ 1871 ten Mai

des Jahres tausend achthundert neunzig und 1871

_____ 1871 um _____ 1871 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Entschieden _____

Johann Wirtz

Der Standesbeamte.

Weinmayer

Nr. 48.

Wenden am 2. Mai

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
die Augulifurwin Frau Augula Hundt geb. Alur

wohnhaft zu Wenden _____

und zeigte an, daß Joseph Hundt _____

zwei (zehn) sechs Monate alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden _____

geboren zu Altenhof _____

_____ Sohn des Augulifurwin und seiner verstorbenen Frau
_____ Augulifurwin und Johann Friedrich Hundt, letzter
war zuletzt wohnhaft zu Wenden _____
zu Wenden _____

am _____ zwei ten Mai _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ um fünf und vierhalb Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und Entschieden _____

Augula Hundt geb. Alur

Der Standesbeamte.

Meinung

(30/10 89)

Geoffen
von Aug

Nr. 49.

Wenden am 4. Mei

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

die Anna Arns, geb. Gammels.

wohnhaft zu Kimsborn

und zeigte an, daß der Volkswirth Johann Arns

sein fünfzigjährig alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Kimsborn

geboren zu Kimsborn

verheiratet gewesen mit der nach lebendem Ehestande geb.
Alles

Wife des nachstehenden Eheleuten Johann Franz
Arns und der Anna Maria geb. Gammels, zuletzt wohn-
haft zu Kimsborn

zu Kimsborn im Gemarkung der Gemarkung

am _____ vier-ten Mei

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittwoch 3 um drei und ein Viertel Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Anna Arns.

Der Standesbeamte.

zu Martinstadt: Gustav Weingarten.

Nr. 50

Weiden am 9. Mai

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ *der Herr Herr Schneider*

wohnhaft zu *Hünstern*

und zeigte an, daß *ein Kind, männlichen Geschlechts, sein*
Mutter,

_____ *einem einjähr. Kind* alt _____ *Katholischer* Religion,

wohnhaft zu *Hünstern*

geboren zu *Hünstern*

_____ *Lebender des Angehörigen sind seinem Ehepaar Herr*
geb. Bettendorf zu Hünstern

zu *Hünstern*

am _____ *neun* ten *Mai*

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei*

_____ *Mitternacht* 3 um *zwei* und *ein* *viertel* Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*

_____ *Herr Herr*

Der Standesbeamte.

_____ *Herr*

Nr. 57

Wenden am 18. Mai

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Ich kenne,

den Mann im Auftr. Carl Arenarius

wohnhaft zu Gerlingen

und zeigte an, daß der Mann Wilhelm Brüser

_____ einzig Sohn alt _____

_____ Religion,

wohnhaft zu Gerlingen

geboren zu Gerlingen, im Auftr. _____

_____ Sohn der verstorbenen Maria Anna Arenarius geb. Brüser, welcher im Auftr. _____
Lohnverdienst zu Gerlingen

zu Gerlingen in der _____

am _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ am _____ in der Zeit zwischen drei und fünf Uhr
verstorben sei. In Auftr. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Carl Arenarius

Der Standesbeamte.

Nr. 52

Wenden am 19. Nov. 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ hat kannt,
die Gekommene Frau Maria Luise geb. Schweinsberg

wohnhaft zu Wenden _____

und zeigte an, daß eine Kind männlichen Geschlechts, ohne
Namen _____

_____ zumi. Christen alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingermühle _____

geboren zu Gerlingermühle _____

_____ Kose des Manns Gutsbesitzer Joseph Paul, Kose-
name geb. Rätke zu Gerlingermühle, ohne Namen _____

zu Gerlingermühle in Gemarkung der Thurngarden _____

am _____ zwischensten Mai _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Aufsteigung 3 um _____ 11 Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

_____ Maria Luise geb. Schweinsberg

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

Nr. 53

Wenden am 31. Mai

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

Der Altkarrer Christian Fleckener

wohnhaft zu Trömbach

und zeigte an, daß der Altkar. und Hauswart und Grundbesitzer
Friedrich Wilhelm Quast

der im Alter von 75 Jahren alt _____ Nationalität Religion,
wohnhaft zu Trömbach

geboren zu Trömbach, Ludwigshafen

Wohnen des verstorbenen Altkar. Christian Fleckener Quast
und der Frau geb. Stracke, zuletzt wohnhaft zu Trömbach

zu Trömbach in Gegenwart des Altkar. _____

am _____ und des 31. Mai

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittwoch 3 um 7 Uhr im Alter von 75 Jahren
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Fleckener

Der Standesbeamte.

Winkler

Nr. 54

Wenden am 2. Juni 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

h. kannt,

der Hermann Thun in Halbe (Dirk.)

wohnhaft zu Hünstern

und zeigte an, daß Peter Halbe

zwei Jahre und Monate alt _____ Beruf _____ Religion,

wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern

Kopf des Angegebenen und seinem Namen R.
Herrn geb. Schmied zu Hünstern

zu Hünstern

am _____ des Jahres

tausend achthundert neunzig und zwei

_____ des Tages um _____ fünf und vier Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Levin Thun

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

Levin
Thun
mit Kopf

Nr. 55

Wenden am 2. Juni 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

die Ehefrau Peter Joseph Weiser, Maria Katharina geb.
Gerhard, aus bismarck Gemarkung

wohnhaft zu Gerlingen

und zeigte an, daß die Ehefrau Peter Joseph Wiesemann
geb. Hütticke

mann und fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingen

geboren zu Gerlingen

aus dem Ehepaar Peter Joseph Wiesemann
geb. Hütticke

Lebte der Ehefrau Peter Joseph Wiesemann
geb. Hütticke und der Maria Katharina geb. Weiser, zuletzt
wohnhaft zu Gerlingen

zu Gerlingen in Gegenwart der Angehörigen

am _____ zweiten Juni

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags 3 um _____ sieben Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Mosioh Weiser die Frau

Der Standesbeamte.

Weiser

(287, 12)

(Bismarck
und Ang.)

Nr. 56.

Wenden am 12. Juni

18 97

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

Im Namen Joseph Weber _____

wohnhaft zu Heide _____

und zeigte an, daß Im Regino Quast geb. Meurer,
sunn Jannata _____

sinbenzig Jahren alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Heide _____

geboren zu Heide _____

ausgewaltet worden mit dem unsterblichen Almar Jo-
sann Quast _____

_____ Tochter des unsterblichen Almar Jo-
sann Meurer und der Maria Elisabeth geb. Reich,
gebürtig aus Heide _____

zu Heide im Gemarkung des Meynandes _____
am _____ zwölften Juni _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwanzig _____
_____ um _____ Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Joseph Weber _____

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten _____

Unterzeichnet
am 12. Juni
1897

Nr. 57.

Wenden am 22. Juni

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

b. kannt,

Der Leberecht Johann Siller

wohnhaft zu Elben

und zeigte an, daß die Gemeindefürsorge Maria Elisabeth Siller geb. Korn

sechzig Jahre alt Katholischer Religion, wohnhaft zu Elben

geboren zu Elben

verheiratet gewesen mit dem verstorbenen Tagelöhner und Arbeiter Daniel Siller

— Tochter der verstorbenen Saline Tagelöhner Franz Korn und der Maria Elisabeth geb. Schneider, zuletzt wohnhaft zu Elben

zu Elben in Gegenwart des Amtmanns

am ——— und zwanzigsten Juni

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

— Mittags um ——— Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Siller

Der Standesbeamte.

zu Amtung: Gustav Weingarten

20/31

(Gesamtzahl)
mit 101

Nr. 58.

Wenden am 26. Juni 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Leichnam des Herrn Peter Lütke

wohnhaft zu Gerlingermühle

und zeigte an, daß Friedrich Lütke

_____ Jahren alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingermühle

geboren zu Gerlingermühle

_____ des Leichnams sind seiner Ehefrau Ma-
rin geb. Stracke zu Gerlingermühle

zu Gerlingermühle

am fünf und zwanzigsten Juni

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags um vier und vierhalb Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Peter Lütke

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

Mr. 59.

Amsterd. am 24. Juni 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

...kennt,

Mr. Bryman, Jessie Luke

wohnhaft zu Udingen

und zeigte an, daß sein Empfänger Miner geb. Meister,
aus Leipziger Strasse _____

his own just young is August Empire of Religion,

wohnhaft zu *Aspingen*

geboren zu *Wendes*

Tage der verstorbenen Frau's Arthurs
Lazarus Meier ist die Mutter eines
Sohnes, welcher nach dem Tode
zu Oeffnung —

am sechszehnte Mai

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei*

_____ *Zeitung* & um _____ *ref* Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Frederick L. L.

Der Standesbeamte.

Weymouth

Nr. 60.

Wenden am 29. Juni

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
den Ehefrauen, Witze und Mariae Mariae Luise _____

wohnhaft zu Gerlinger-mühle _____
und zeigte an, daß sein Ehemann Mariae Luise geb.
Strake, sein beständiges Gewerbe _____

sein und seinlich sein alt _____ katholisch Religion,
wohnhaft zu Gerlinger-mühle _____
geboren zu Althof _____

Tastar des Ehepaars Mariae Luise Mariae Luise
Strake und Mariae Luise geb. Strake zu
Gerlinger-mühle _____

zu Gerlinger-mühle _____

am _____ und zum ersten Juni _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittags 3 um _____ sieben Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift _____

Peter Luise

Der Standesbeamte.

zu Martinstadt: Gustav Weingarten.

(26/2 92)

29. 79

(Märkte -
angegeben
nicht ist)

Mr. 61

Wenden am 4. Juli

18 *qr*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

... kannt,

Der Oekonom Anton Kruse.

wohnhaft zu *Altenhof*

und zeigte an, daß William Kruse

zwei Monate alt. Keltischer Religion,

wohnhaft zu *Altenhof*

geboren zu *Altenhof*

_____ Rufe des Organisten sind immer Gefasst durch
gn. Schneider zu Allenhof _____

34 Alenkov

am zweiten Juli

des Jahres tausend achthundert neunzig und *zwei*

_____ Karfreitag & um _____ in Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und *Entschlossen*

Ps. Kruse

Der Standesbeamte.

fr. Markierung: Gasten Weinparken.

C.

Nr. 62

Wenden am 4 Juli

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

den Ludwig Karmin Lücke

wohnhaft zu Offingen

und zeigte an, daß Friedrich Lücke

den Karmin alt _____ Religion,

wohnhaft zu Offingen

geboren zu Offingen

Wife des Ludwig Karmin Lücke, seiner nun verstorbenen
Frau Anna geb. Meurer, letztere zuletzt wohnhaft
zu Offingen

zu Offingen

am _____ ten Juli

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei, Auf-

mittag 3 um _____ Uhr

verstorben sei.

≠ Statt "Offingen" muß es heißen:
"Wenden"

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karmin Lücke

Karmin Lücke

den Standesbeamten

zu Kartstadt:

G. Weingarten.

Der Standesbeamte.

zu Kartstadt: G. Weingarten.

Nr. 64

Wenden am 19. Juli

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

der ~~Altmann~~ und ~~Bergmann~~ Joseph Hausmann _____

wohnhaft zu Hünstern _____

und zeigte an, daß Großes Hausmann _____

ein sehr alt Monat alt _____ Katholik Religion, _____

wohnhaft zu Hünstern _____

geboren zu Hünstern _____

_____ Tochter des Augustinus und seiner Eltern Wit.
wie geb. Schrage zu Hünstern _____

zu Hünstern _____

am _____ zwölft ten Juli _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittwoch 3 um _____ zwei Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden _____

Joseph Hausmann _____

Der Standesbeamte.

Wenzel _____

(24/290)

(Hünstern, 19. Juli 1892)

Nr. 65.

Wenden am 17. Juli

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
ein Frau Elisabeth Stricker geb. Schneider, aus _____
_____ wohnhaft zu _____
und zeigte an, daß ihr Mann der Herr Robert Stricker,

ein und vierzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu _____
geboren zu _____

_____ der nachstehenden Eheleute Herr Stricker
und der Frau geb. Kasperitz, zuletzt wohnhaft zu
_____ zu _____
am _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und _____
_____ um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Elisabeth Stricker geboren Schmidt

Der Standesbeamte.

Dr. Martinus Gustav Weingarten.

C.

Nr. 66

Wenden am 19. Juli

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

Herr Wilhelm Johann Jakob Clemens

wohnhaft zu Hillmiske

und zeigte an, daß Anna Clemens

Alter und ein halb hundert alt Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hillmiske

geboren zu Hillmiske

Weser des Wilhelms und Gustavmanns Johann Clemens und der Theresine geb. Breidebach zu Hillmiske

zu Hillmiske in Gegenwart des Notars

am neunzehnten Juli

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abends um ein und ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Peter Clemens

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

Nr. 67.

Wenden am 11. Juli

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

er kannt,

der Altkamer Josef Schönauer

wohnhaft zu Altkamer

und zeigte an, daß der Altkamer Anton Schönauer

geboren am fünfzigsten Juli alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Altkamer

geboren zu Altkamer

verheiratet gewesen mit der nach lebenden Maria geb. Weber

_____ Kiste der verstorbenen Eheleute Altkamer Anton Schö-
nauer und der Anna Elisabeth geb. Wälmes,
zuletzt verheiratet zu Altkamer

zu Altkamer im Spargamarkt des Bezugsamtes

am _____ zweihundertsten Juli

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags 3 um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Schönauer

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten

Mr. 68.

Rhurs am 28. Juli 1892

Er fannt,

for all men Joseph Schönerer

wohnhaft zu Römershagen

und zeigte an, daß das Abwasser diesem Festkörper

Sein im Tugendst. alt Bursche Religion,

wohnhaft zu Prümershausen

geboren zu Putnam, N. Y.

Wohnort: Wien, 1. Bezirk

Ref. der verschiedenen Grenzte Abtheilung
gehörig Louis Thier auch nur in Erfahrung

geb. Sonntag gleich nachts in Bismarck

zu dem ertrages im Vergleich der Anzahl und der

am 14. März 1844 in 18 Jahren

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abm. d. Tag & um Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Joseph Jänöns

Der Standesbeamte.

Wagner

Nr. 69.

Wenden am 6. August

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
 die Frau Louise Schulte geb. Zimmermann, aus
 Garmisch

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Joseph Schulte, aus Garmisch

Joseph, 36 Jahre alt, katholischer Religion,
 wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden, Ludwigshafen

_____ Sohn des Augustin Schulte und seiner Ehefrau
 Maria Schulte, aus Garmisch, geboren zu
 Wenden

am _____ 10. August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ 10 Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Louise Schulte geb. Zimmermann.

Der Standesbeamte.

Dr. Martinus Gustav Weingarten.

(11/9 77)

Abgemittelt.
 10/9 92
 mit 10/9

C.

Nr. 70.

Wenden am 17. August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Eigentümer Peter Halbe

wohnhaft zu Girkhausen

und zeigte an, daß der Leinwand Finkenröder, geb. Finkenröder

geb. und aufgezogen ist alt 45 Jahre Religion, (1747/1806)

wohnhaft zu Girkhausen

geboren zu Girkhausen, Ludwig Rindor

Kopf der nachstehenden Eheleute Peter Finkenröder und der Ehefrau Anna geb. Finkenröder, zu

zu Girkhausen in der angegebenen Lebenszeit

am 17. August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittags 3 um 11 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Halbe

Der Standesbeamte.

Wagner

Nr. 71.

Wunstun am 15. August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
 das Anna Johann Kasemacher

wohnhaft zu Stelendorf

und zeigte an, daß Anna Kasemacher

_____ zwei Monate alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Stelendorf

geboren zu Stelendorf

_____ Tochter des Anton Augusten mit seiner Ehefrau
 Theresia geb. Wurm zu Stelendorf

zu Stelendorf

am _____ dinstags den August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ nachmittags 8 um fünfzehn Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Kadenmacher

Der Standesbeamte.

Meinberg

C.

Nr. 72

Wenden am 17. August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ bekannt,

wohnhaft zu Trimbach
und zeigte an, daß der Evangelist Engel, geb. Garmisch

_____ fünfzig Jahre alt _____ katholisch Religion,
wohnhaft zu Trimbach
geboren zu Trimbach, im Kreis Barmen

_____ Sohn des ausstorbenden Ehepaars Anton Garmisch und der Frau Katharina geb. Am, gebürtig mofen-
feld zu Trimbach

zu Trimbach im Gymnasium des Gymnasiums
am _____ fünfzigsten August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei
_____ Mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Ernst

Der Standesbeamte.

zu Wartenburg Gustav Weingarten

(Alten-
Hofen-
amt)

Nr. 72.

Wenden am 17 August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

be. kannt,

der bürgerliche Vater Demmerling

wohnhaft zu Altenhof

und zeigte an, daß Albert Demmerling

im Jahr 1892 alt _____ Religions,

wohnhaft zu Altenhof

geboren zu Altenhof

Wife der Chrysandine und seiner Ehefrau Mädel.
sine geb. Wom zu Altenhof

zu Altenhof

am 17 August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittags 3 um 12 und 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Albert Demmerling

Der Standesbeamte.

Meinung

Nr. 74

Münster am 18. August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

sich kannt,

ein Herr, das Ehepaar von Anton Scheppe, August-
geb. Breitelbach, ohne bürgerl. Standes-
wohnhaft zu _____

und zeigte an, daß Hans Scheppe _____

einbanger Tugge alt _____ bürgerl. Religion,

wohnhaft zu _____

geboren zu _____

(31. 92)

Nach der Anzeigkarte mit dem Namen und
Scheppe in _____

zu _____

am _____ ten _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ um _____ Uhr

verstorben sei. _____

(M. 1. 92)

Vorgelesen, genehmigt und _____

Karina Thugge geb. von Louisdorf

Der Standesbeamte.

Meinung

Nr. 25

Münster am 18. August 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ ben. kannt,

Ihr Antwan Goldmann Stefer

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß ~~Ihr Antwan~~ Wilhelm Liborius Stefer

_____ unmin. mündig sein, Person alt _____ katholische Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

_____ wohnhaft zu Wenden, am 18. August 1892
des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Person des wohnhaften Familienstandes Stefer

_____ war der Ehefrau Stefer geb. Klein, welche wohnhaft

zu Wenden, wohnhaft von Wenden

zu Wenden

am _____ wohnhaft zu Wenden

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ verstorben sei, wobei er der Person wohnhaft zu Wenden

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gottfried Wess

Der Standesbeamte.

Wiening

Nr. 76

Wenden am 18. August

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

h. tannt,

Der Fabrikmeister Ludwig Halbe

wohnhaft zu Hinsten

und zeigte an, daß der Mann Anton Halbe (Päters)

fünf und fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hinsten

geboren zu Hinsten

ausgewarbt gewesen mit der nach lebendem Testament
geb. HalbeTochter des nachlebenden Heinrich Mann, Witt. Halbe
und der Minnie Elisabeth geb. Hermann, zuletzt wohnhaft
zu Hinsten

zu Hinsten in Gegenwart des Physizanten

am _____ und zwanzigsten August

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Halbe

Der Standesbeamte.

für Unterschrift: Gustav Weingarten

27/26

(27/26)

(L. Weingarten)

Mr. 77.

Wenden am 2. September 1892.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

be fannt,

Der Schiff, Krämer und O'Meara alle mit Wunden

wohnhaft zu *Romershagen*

und zeigte an, daß *Nisus* *Wurm*, *von Gm.*

_____ *großer Jünger* alt _____ *Christen* Religion,

wohnhaft zu Römershausen

geboren zu Rommershagen

Kopf des Oxygengases und seiner Gasart Gaselast
gab. Quast zu Pinnerhagen.

zu Römischgera

am zweiten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zinn

Normittag 3 um 11 1/2 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Albert Wurm

Der Standesbeamte.

Zur Nachkündigung. Gustav Weingarten.

C.

Nr. 78

Wenden am 3. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Er kannt,
den Herrn Elisebach Schmidt geb. Langenbach,
ehemaliger Gutsbesitzer
wohnhaft zu Hillmische
und zeigte an, daß Joseph Schmidt

seinen Vater alt 66 Jahren Religion,
wohnhaft zu Hillmische
geboren zu Hillmische

Bruder des Verstorbenen und Joseph Gutsbesitzer
Magister des Herrn Pastor Schmidt zu Hill-
mische
zu Hillmische

am 3. ten September
des Jahres tausend achthundert neunzig und neun
Abend um 7 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Elisebach Schmidt geb. Langenbach

Der Standesbeamte.

Wien

(257/92)

(Erklärung
des Bezeugten)

Nr. 79

Wenden am 10. September

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
der ~~Altknecht~~ Johann Arns (Wirtches)

wohnhaft zu Schönau

und zeigte an, daß ~~Reiser~~ Arns

_____ elf Monate alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Schönau

geboren zu Schönau

_____ Tochter des ~~Altknechts~~ und seiner Ehefrau ~~Wirtches~~
_____ geb. Kruse, zu Schönau

zu Schönau

am _____ neunten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwan-

_____ Nachmittag 3 um _____ zehn Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Arns

Der Standesbeamte.

Wirtches

C.

Nr. 85

Wenden am 11. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach

_____ kannt,
der Herr Anton Dornseifer

wohnhaft zu Altkirch

und zeigte an, daß seine Frau die Elisabeth Dornsei-
fer geb. Solbach, eine besessene Geisteskrankte,

bei uns zummalig gesehen alt _____ Katholische Religion,

wohnhaft zu Altkirch

geboren zu Witten

_____ Tochter des verstorbenen Schlossers Johann Peter Sol-
bach, zuletzt wohnhaft zu Altkirch, eine besessene Geisteskrankte.
Die Elisabeth Dornseifer geb. Brauer zu Altkirch
zu Altkirch

am _____ zwischen _____ September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Vormittag 8 um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Anton Dornseifer

Der Standesbeamte.

Wagner

92
68
24

(29/9/92)

(47)

(Kopie
Anteile
und dgl.)

Nr. 81

Wenden am 12. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ bekannt,
 Der Vollerbe und Augenzeuge Johann Ams

wohnhaft zu Hünstern
 und zeigte an, daß Otto Ams

24. 9. 92
 ein Jahr drei Monate alt _____ Religion,
 wohnhaft zu Hünstern
 geboren zu Hünstern

_____ Vater des Augzeugen und seiner Ehefrau
 Peter Joh. Kalle zu Hünstern

zu Hünstern

am _____ zwölften September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mittags um vier und einhalb Uhr
 verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Ams

Der Standesbeamte.

zu Amtsdienst: Gustav Weingarten

Nr. 82

Dänmark am 21. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Rittmeister Harer Stern _____

wohnhaft zu Kilemische _____

und zeigte an, daß Robert Stern _____

zwei Söhne, eine Tochter, alt _____ bürgerliche Religion,

wohnhaft zu Kilemische _____

geboren zu Kilemische _____

Sohn des Angezogenen mit seiner Mutter
Augustine vgl. Burghard zu Kilemische _____

zu Kilemische _____

am _____ und zwanzigsten September _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ um _____ Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Kaiser Staat _____

Der Standesbeamte.

Nr. 83.

Wenden am 22. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

der Oberster Pfarrer (Kantons)

wohnhaft zu Hünstern

und zeigte an, daß Maria Oesch

ein Jahr alt katholischer Religion,

wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern

Testes der Angehörigen sind hienur Oesch Maria
ein Jahr Oesch zu Hünstern

zu Hünstern

am ein und zwanzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mitternacht, 8 um fünf Minuten nach zwölf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Oesch

Der Standesbeamte.

Dr. Martinus Gustav Weingarten

Wenden am 22. September 1892

kannt,

Mr. McKim Clinton Beach

wohnhaft zu Kinsbern

und zeigte an, daß sein Gehirn in einem kleinen Ausmaß
geb. waren, sehr beschränkt waren.

gamm. un' puzzi, fofa alt _____ Krefaffen Religion,

wohnhaft zu Limburg

geboren zu *Himbom*

Haften der unsterblichen Seele. Wenn
sich die Seelen der Lebenden, geistlich misersel zu
Hinsicht.

zu Hinsborn.

am zwei und zwanzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei.

Mittwoch & um nach Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

And on Quince

Der Standesbeamte.

Winnipeg

Nr. 85

Pommern, am 22. October 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach __________ En. kannt,
den Brautmann mit Namen Wilhelm Kugel

wohnhaft zu Olpenitz _____

und zeigte an, daß Anna Kugel _____

_____ alt _____ Religion, _____

wohnhaft zu Olpenitz _____

geboren zu Olpenitz _____

_____ Kapten des Infanterie-Regiments _____
_____ Eise zu Olpenitz _____

zu Olpenitz _____

am _____ ten September _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ um _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Wilhelm Kugel

Der Standesbeamte.

Marquardt

C.

Nr. 86

Wenden am 26. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

he kannt,

der Vater Heinrich Schmidt

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Heinrich Schmidt

genüßig. Hugo alt 18. 10. 1873 Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

Heute des Abends um 10. 10. 1892
gab. Heide zu Wenden

zu Wenden

am 18. und 19. September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zum

Mittwoch 8 um 10. 10. 1892 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Leopold Schmidt

Der Standesbeamte.

zur Notarisation: Gustav Weingarten

Nr. 87

Wenden am 26. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Oberw. Kantor Wurm (Farber.)

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Johann Wurm

14/3 89, ~~Wurm~~ sind ein halb Jahr alt _____ Konfession Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

Lebter des Obergerichtes sind ein Jahr alt Konfession Religion,
Herrn geb. Schwerberg zu Wenden

zu Wenden

am fünf und zwanzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Mittwoch 3 um elf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte.

Ju. Wurm Gustav Weingarten

Nr. 88.

Wenden am 27. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
die Frau Lisette Eichert geb. Wacker, Hauswirthin

wohnhaft zu Olfingen
und zeigte an, daß Maria Eichert, geb. Besenroth, geb.

zwei und zwanzig Jahre alt _____ Katholisch Religion,
wohnhaft zu Olfingen
geboren zu Olfingen, Ludwig Wacker

Tochter des amstorbaren Olfingers Johann Peter Eichert
zuletzt wohnhaft zu Olfingen, mit dessen nach lebendem Ehe-
mann Maria Anna geb. Besenroth zu Olfingen

zu Olfingen im Ortsteile der Olfinger

am zwei und zwanzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Lisette Eichert geb. Wacker

Der Standesbeamte.

zu Unterschrift: Gustav Weingarten.

(2/274)

(geheimlich
gelesen
und Abg.)

Nr. 89

Wenden am 27. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

h. kannt,

der Wilhelmine Johann Dönsseifer

wohnhaft zu Wenden

und zeigte an, daß Wilhelmine Dönsseifer

_____ ein Monat alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Wenden

geboren zu Wenden

_____ Taster der Ungezogenen sind seiner Ehefrau Maria
geb. Halbe zu Wenden

zu Wenden

am _____ sieben und neunzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

_____ Mittags 3 um _____ eine Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Dönsseifer

Der Standesbeamte.

H. Martensen Gustav Weingarten

(24/5-92)

(Türing.
s. 1892)

C.

Nr. 90

Wenden am 29. September 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Leichnam Anton Heek (Lebender)

wohnhaft zu Offingen

und zeigte an, daß Anton Heek

seiner Person nach Mannes alt Katholischer Religion,

wohnhaft zu Offingen

geboren zu Offingen

Wife des Verstorbenen sind seine Gattin Gattin
geb. Fischer zu Offingen

zu Offingen

am neun und zwanzigsten September

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Morgens um sieben und einhalb Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anton Heek

Der Standesbeamte.

Meinert

(24/588)

(beglaubigt
und begl.)

Nr. 91

Wenden am 1. October

1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bzw. kannt,

der Tagelöhner Johann Joseph Altes

wohnhaft zu Gerlingen

und zeigte an, daß seine Ehefrau, die Maria Elisabeth
Altes geb. Spremann, aus bismarck'schen Gammeln

geboren und einziges Kind alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingen

geboren zu Fretter

Verstorben der ausstehende Ehefrau Maria Joseph Spre-
mann und der Elisabeth geb. Hauke, zuletzt wohn-
haft zu Fretter

zu Gerlingen

am _____ des 10. October

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Johann Joseph Altes

Der Standesbeamte.

Minister

(1892)

1631

Genealogisch
gegründet
mit 1892

C.

Nr. 92.

Wenden am 3. October

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Herrmann Friedrich Altes

wohnhaft zu Schinow

und zeigte an, daß Anna Altes

ein Jahr drei Monate alt Katholisch Religion,

wohnhaft zu Schinow

geboren zu Schinow

Früher des Ehegatten und seiner Eltern Anna Maria geb. Halbe zu Schinow

zu Schinow

am zehnten October

des Jahres tausend achthundert neunzig und zehnt

gegen Mittag, 3 um elf Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Altes

Der Standesbeamte.

zu Martinstadt Gustav Weingarten

(24/6 92)

(Mikroskop
des Altes)

C.

Nr. 93.

Wenden am 18. October

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

Der Unknown Vater Reuber

wohnhaft zu Müllmitte

und zeigte an, daß Anna Reuber

gesehen gesehen alt Carlsohn Religion,

wohnhaft zu Müllmitte

geboren zu Müllmitte

Walter des Hauptmanns mit einem Gassen-Flie-
selbath und Berkenkopf zu Müllmitte

zu Müllmitte

am 18. October

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun

Mittags 3 um 11 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift

Reuber

Der Standesbeamte.

Reuber

93

C.

Nr. 94

Wenden am 28. October

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

der Müller Wilhelm Wurm (Heeren)

wohnhaft zu Hirsborn

und zeigte an, daß ein Kind, unehelicher Geburt, ohne Namen

zuseh. Minuten alt, katholischer Religion,

wohnhaft zu Hirsborn

geboren zu Hirsborn

Wife der Angegebener und seiner Gattin Anna
sind geb. Wilmes zu Hirsborn

zu Hirsborn

am # erst und genehmigten ten October

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abends um zuseh. Minuten nach mitt. Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Wurm.

Der Standesbeamte.

Meinung

Nach „erst und genehmigten“ und „nach“
sind „sind und genehmigten“

Wilhelm Wurm

der Standesbeamte:

Meinung

Nr. 95

Wenden am 15. October

18 92

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

den Rottmarchiter Heinrich Kimmernann

wohnhaft zu Gerlingen

und zeigte an, daß der Gemeindefiskus Kasperius Kimmernann geb. Brüser

_____ fünfzig Jahren alt _____ katholischer Religion,

wohnhaft zu Gerlingen

geboren zu Gerlingen

unehelich gezeugt mit dem verstorbenen Leuzmann
Johann Peter Kimmernann

_____ Tochter des verstorbenen Schlichte Volkmar Johann Brä-
ser sind der Maria Kasperius geb. Stutte, zuletzt
unehelich zu Gerlingen

zu Gerlingen im Zusammenhang des Aufzuges

am _____ fünften und zwanzigsten October

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Mitternacht 3 um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Heinrich Kimmernann

Der Standesbeamte.

Heinrich

Nr. 96

Wenden am 1. November 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

den Kassenier Halbe, oder insbesondere Gammels _____

wohnhaft zu Hinstern _____

und zeigte an, daß der Gammels Kassenier Halbe geb. _____
Schneider _____

gammels und fünfzig Jahre alt _____ Katholisch Religion, _____

wohnhaft zu Hinstern _____

geboren zu Hinstern _____

aus demselben Gammels mit dem verstorbenen Kassenier und
Hinstern Franz Adolf Halbe _____

_____ Mutter der verstorbenen Helene Kassenier Wiesel
Schneider und der Maria Elisabeth geb. Schneider, geb. _____

lebt aus demselben zu Hinstern _____

zu Hinstern in Gegenwart der Augenscheiden _____

am neun und fünfzigsten Oktober _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun _____

_____ Uhr _____

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Kassenier Halbe _____

Der Standesbeamte.

Wienitz _____

(4/30)

(unvollständig
mit 2/3)

Nr. 97.

Wenden am 9 November 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

Er kannt,

Max Hermann Emil Stens _____

wohnhaft zu Ellmühle _____

und zeigte an, daß sein Müller in Ostern 1892
Graz Stens aufgeführt gewesen; Marga-
retha geb. Niercklag _____

57 und 57 jährig alt _____ katholische Religion,

wohnhaft zu Ellmühle _____

geboren zu Olfen _____

Zugabe der vorstehende Stens
im Zimmer des Herrn Nierck-
lag, und Minor Corbin geb. Eder in Olfen
zu Ellmühle in Gegenwart der Angehörigen
am _____ 9. November _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und Drei _____

_____ 10 Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Emil Stens _____

Der Standesbeamte.

Wien _____

Nr. 98

Wentes am 13 November 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

benannt,

der Herr Josef Schönauer

wohnhaft zu Römertages

und zeigte an, daß Johann Schönauer

ein Sohn Josef Wentes, alt _____ bürgerlicher Religion,

wohnhaft zu Römertages

geboren zu Römertages

Sohn des Anzeigenmachers und seiner Ehefrau
Maria Anna Schönauer geb. Quast zu
Römertages

zu Römertages

am _____ zwölften November

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

Abends um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Wentes

Der Standesbeamte.

Wentes

gelesen und
gezeichnet
und dat.

Nr. 99.

Wenden am 16. November 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
der Eltern sind Augustinus Julius Wern

wohnhaft zu Altenhof

und zeigte an, daß ein Augustinus Augustus Dämmen-
ling

_____ fünfzig Jahre alt _____ Religion,

wohnhaft zu Altenhof

geboren zu Altenhof, letziger Wundst.

Verstorben der nachstehenden bekannten Eltern Augustus Wern
der Dämmenling sein der Wern Augustus geb. Wern,
gebürtig aus Altenhof

zu Altenhof in der Augustinus Augustus

am _____ fünfzigsten November

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Augustus Wern.

Der Standesbeamte.

Nr. 107.

Wenden am 3. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
Ihr Leibesbesitzer Josef Kaufmann _____

wohnhaft zu Hillmiske _____

und zeigte an, daß Ihr Altmutter Ignatz Kaufmann _____

_____ sechs und fünfzig Jahren alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Hillmiske _____

geboren zu Hillmiske _____

_____ wohnhaft zu Hillmiske _____
geb. Wacker _____

_____ Sohn der verstorbenen Eheleute Johann Hofmann
Hofmann Kaufmann und der Maria Kaufmann geb.
Brüser, zuletzt wohnhaft zu Hillmiske _____

zu Hillmiske in Gegenwart des Angehörigen _____

am _____ dritten Dezember _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und neun _____

_____ Mittags um _____ Uhr _____

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Joseph Kaufmann _____

Der Standesbeamte.

(18/10/26)

367

(Mutter Joseph
mit Sohn)

Nr. 101

Wenden am 3. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
Der Mann Anton Dörmseifer _____

wohnhaft zu Altenhof _____

und zeigte an, daß die Wittwe Anna Elisabeth
Solbach geb. Breuer _____

_____ fünfzig Jahren alt _____ Katholischer Religion,
wohnhaft zu Altenhof _____

geboren zu Schönau _____

aus dem Ehepaar mit dem verstorbenen Mann
Johann Anton Solbach _____

_____ Tochter des verstorbenen Malers Anton mit Men-
ne Josef Breuer mit der Anna Clara geb. Schwa-
ge, zuletzt wohnhaft zu Schönau _____

zu Altenhof im Gemarkung des Gemarkungs _____

am _____ zehnten Dezember _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zehnte _____

_____ fünf Uhr _____
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Anton Dörmseifer _____

Der Standesbeamte.

Meinung _____

Nr. 102.

Wenden am 9. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

bekannt,

der Herr Heinrich Arns (Kortches) _____

wohnhaft zu Schönau _____

und zeigte an, daß der Herr Johann Joseph Arns (Kortches) _____

ein und siebenzig Jahre alt _____ Ruffschwar Religion, _____

wohnhaft zu Schönau _____

geboren zu Schönau _____

ausgesprochen ganzes mit der unsterblichen Seelsorge der
Evangelischen Kirche _____

der Herr Johann Joseph Arns (Kortches) ist der Ehegatte der Frau
Kortches, geb. Rasche, zu-
letzt wohnhaft zu Schönau _____

zu Schönau im Sprengel der Synagoge _____

am _____ ten Dezember _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

Mittwoch 8 um ein und ein halb _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Heinrich Arns

Der Standesbeamte.

Münnich

19/10

Schönau

102

Nr. 103.

Wenden am 10. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ bekannt,
Herr Klaus Joseph Schöner

wohnhaft zu Rönnershagen
und zeigte an, daß die Ehefrau Anna Schöner

(20, 64)
_____ Kind zureichend groß alt _____ Religion,
wohnhaft zu Rönnershagen
geboren zu Rönnershagen, letzter Name _____

(20, 64)
_____ Tochter des verstorbenen Herrn Klaus Schöner,
zuletzt wohnhaft zu Rönnershagen, mit dessen nach lebendem
Ehegatten Margarete geb. Oberbach zu Rönnershagen
zu Rönnershagen im Zusammenhang der Angehörigen
am _____ nnten Dezember
des Jahres tausend achthundert neunzig und zmi
_____ Mittags 3 um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift _____

Joseph Schöner

Der Standesbeamte.

Wieninger

Nr. 104

Wenden am 18. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
der ~~Wurm~~ Rudolf Wurm (Heeren).

wohnhaft zu Hünstern

und zeigte an, daß der ~~Wurm~~ Engelmann Johann Wurm
(Heeren)

_____ fünfzig Jahre alt _____ katholischer Religion,
wohnhaft zu Hünstern

geboren zu Hünstern

verheiratet gewesen mit der nach lebenden Elvira
geb. Meurer

_____ des am 18. Dezember 1892 verstorbenen ~~Wurm~~ Johann Wurm
(Heeren) ist der ~~Wurm~~ Engelmann geb. Welter, zugehörig m. s. r.
fast zu Hünstern

zu Hünstern in Gegenwart des ~~Wurm~~ Engelmann

am _____ zwanzigsten Dezember

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ um _____ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und ~~Wurm~~ Engelmann

Rudolf Wurm

Der Standesbeamte.

Unterschrift: Gustav Weingarten.

Nr. 105.

Wenden am 19. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ be kannt,
die Frau Elisabeth Schmidt geb. Langenbach, ihre
besondere Gemüths-
wohnhaft zu Hillmische _____

und zeigte an, daß Albrecht Langenbach _____

_____ mir gesagt alt _____ katholisch Religion,
wohnhaft zu Hillmische _____

geboren zu Hillmische _____

_____ Sohn der Auguste und ihres Gemannes
Albrecht und Auguste Peter Schmidt zu Hill-
mische _____

zu Hillmische _____

am _____ neunzigsten Dezember _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei _____

_____ Mittags um _____ Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Elisabeth Schmidt geb. Langenbach

Der Standesbeamte.

Weinmeyer

Statt „Langenbach“ muß es
heißt „Schmidt“

Elisabeth Schmidt
geboren Langenbach

der Mundschmerz

Weinmeyer

gelesen.
Weinmeyer
1892

Nr. 106

Wenden am 26. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,

der Altkamer Joseph Quast (Schuhansen) _____

wohnhaft zu Hünstern _____

und zeigte an, daß der Altkamer Johann Theodor Quast
(Schuhansen) _____

sich fünfzig Jahre alt _____ Katholischer Religion,

wohnhaft zu Hünstern _____

geboren zu Hünstern, Indignus Hundes _____

_____ Nach dem unsterblichen Gedächtnis Altkamer Johann Theodor
Quast (Schuhansen) aus der Pfarre geb. aus ge-
l. nach Hünstern _____

zu Hünstern im Jagennach des Pfarzgerichts _____

am _____ fünf und zwanzigsten _____

des Jahres tausend achthundert neunzig und zum _____

_____ um drei und vierhalb _____ Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und _____

Josef Quast

Der Standesbeamte.

für Unterschrift: Gustav Weingarten.

Nr. 107.

Wenden am 28. Dezember 1892

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persön-
lichkeit nach _____

_____ kannt,
der Oberstar Johann Altes (Schäfer)

wohnhaft zu Altkopf
und zeigte an, daß die Gräfin Elisabeth von Rejins Wurm
geb. Klipper

geboren am 1. März 1858 alt _____ Katholisch Religion,
wohnhaft zu Altkopf

geboren zu Altmenden

gebürtig nachweislich geboren mit dem nachstehenden Namen
und zugehörigen Familiennamen Wurm

— Tochter des nachstehenden Oberstar Johann Klipper zu
Altkopf wohnhaft zu Altmenden. (Der Name der nachstehenden
Mutter ist unbekannt.)

zu Altkopf in der angegebenen Beschäftigung

am _____ Jahren und zehnjährigen Dezember

des Jahres tausend achthundert neunzig und zwei

_____ Nachmittags 8 um zehn und vier Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Altes

Der Standesbeamte.

Kümmel

Einziges Exemplar des Hingeb. Exemplars des Nachb. Registers für den Jahr 1892, nachfol-
gend einsendend und seine Eintragungen, wird ferner abgeschlossen

Wenden am 31. Dezember 1892

Der Standesbeamte:

Kümmel



Stan

B M

Bd.

Nr.

bis

C 3240